



Lostorfer Gemeindemagazin
Dezember 2024

DRE ROSENBLATT



EINE SCHÖNE *Weihnachtszeit*
WÜNSCHT
Peter der Gärtner



KERZENSCHNEIN UND LEBKUCHENDUFT - WEIHNACHTEN LIEGT IN DER LUFT

peterdergaertner.ch

wülser

Wülser Lostorf AG
Hauptstrasse 14
4654 Lostorf
Telefon 062 746 92 92

www.wuelser-ht.ch



- Heizungsanlagen
- Kälteanlagen
- Lüftungsanlagen
- Klimaanlage
- Sanitäre Anlagen
- Solarthermie und Photovoltaik
- Bauspengerei
- Dach- und Fassadenarbeiten
- Blitzschutz

■ **Seit 1933 – Das fortschrittliche Familienunternehmen mit Tradition**

HIPP
HIPP
HURRA

spektrum ©
studio für werbetechnik

Wir wünschen euch, dass euer neues Jahr genauso bunt und vielfältig sein wird, wie unser Spektrum an Werbetechnik.
Danke, dass ihr Teil unseres kreativen Farbspektrums seid.

Güterstrasse 5 | 4654 Lostorf
062 298 15 15 | spektrum-studio.ch



INHALT

Impressum

Herausgeberin

Einwohnergemeinde Lostorf

Redaktionsteam

Thomas Maritz (Redaktionsleitung),

Susan Naef, Chantal Müller-Wyder,

Markus Spühler, Dominik Beriger,

Thomas Huber (Inserate)

Visuelles Konzept:

Mosaiq Kommunikationsagentur,

www.mosaiq.ch

Fotografie:

Schule Lostorf, Redaktion

3Rosenblatt

Druck:

Impress Spiegel AG, media+print,

www.impress.ch

Auflage:

Jahrgang 11, Nr. 3, Dezember 2024,

2100 Exemplare, erscheint 3x

jährlich

Nächste Ausgabe:

April 2025

Redaktionsschluss:

28. Februar 2025

Redaktion 3Rosenblatt:

Thomas Maritz, Rennweg 9,

4654 Lostorf, 079 277 83 20

Texte, Fotos an:

3rosenblatt@lostorf.ch

Inserate an:

inserate3rosenblatt@lostorf.ch

Seite des Gemeindepräsidenten

5

Einwohnergemeinde

6

Bürgergemeinde

15

Kirchgemeinde

16

Schule

19

Dorfleben

24

Glückwünsche

35

Zivilstandsnachrichten

36

Veranstaltungskalender

38



LIEBE LOSTORFERINNEN UND LOSTORFER

Von Thomas A. Müller – Gemeindepräsident

Nach einem wettermässig eher durchzogenen Sommer ist inzwischen der Herbst eingeleitet. Die Tage werden kürzer, das Wetter trüber. Passend zu dieser eher schwermütigen Stimmung sitze ich in der Gemeindekanzlei und studiere die Zahlen des Gemeindebudgets 2025. Leider ziehen auch am Finanzhimmel düstere Wolken auf. Diese Zahlen sind tiefrot. Natürlich bin ich mir bewusst, dass die Jahresrechnung in den letzten Jahren immer bedeutend besser ausgesehen hat als das Budget. Dies lag regelmässig daran, dass wir leicht weniger ausgegeben haben, aber vor allem die Steuereinnahmen deutlich höher waren als ursprünglich angenommen. Einfach darauf zu hoffen, dass dies auch 2025 wieder passieren wird, wäre aber die falsche Strategie. 2024 dürften wir mit unserer Schätzung der Steuereinnahmen nach aktuellen Erkenntnissen eine Punktlandung hinlegen und für das Jahr 2025 muss Lostorf nach Aussage des Finanzdepartements sogar mit leicht sinkenden Steuereinnahmen rechnen.

Aktuell liegt das Defizit bei 1.2 Mio. Franken. Angefangen haben wir mit einem Defizit von 1.7 Mio. Franken. Was sind die Gründe, dass sich die Finanzzahlen in den letzten Jahren derart verschlechtert haben? Massive Defizite schreiben ja nebst den meisten Gemeinden auch der Bund und der Kanton Solothurn.

Beim Bund liegen die Gründe primär bei den gestiegenen Sozial- und Gesundheitsausgaben (AHV, Prämienverbilligung usw.), die wiederum auf die zunehmende Alterung der Gesellschaft zurückzuführen sind. Ansteigen werden wohl auch die Kosten für die öffentliche Sicherheit (Armee). Hier gibt es einen Nachholbedarf, nachdem die Rüstungsausgaben in den letzten Jahren prozentual stark dezimiert wurden. Beim Kanton sind zuletzt ebenfalls die Kosten in den Bereichen Soziales und Gesundheit sowie in der Bildung stark an-



gestiegen. Auch die Digitalisierung oder der Klimaschutz erfordern zusätzliche Ausgaben. Dazu kommen Aufträge vom Bund, wie die familienergänzende Kinderbetreuung oder die Pflegeinitiative, die umzusetzen sind.

Es kann daher nicht erstaunen, dass auch in Lostorf der Hauptgrund für das massive Defizit demografiebedingt bei den gestiegenen Sozialausgaben liegt. Die Höhe der Sozialausgaben wird vom Kanton vorgegeben. Kurzfristig können diese Zahlen durch die Gemeinden nicht beeinflusst werden. Natürlich wünscht sich jeder Politiker schwarze Zahlen beim Budget und bei der Jahresrechnung. Rote Zahlen als Fluch und schwarze Zahlen als Segen zu bezeichnen, wäre aber wohl etwas zu kurz gegriffen. Rote Zahlen zwingen uns Politiker, alle Ausgaben zu hinterfragen – was durchaus auch heilsam sein kann. Eine Gemeinde, die im Geld schwimmt, wird früher oder später auch unnötige Ausgaben tätigen. Die Kunst bei diesem Prozess ist aber, die sinnvollen und langfristig wichtigen Ausgaben auch effektiv zu erkennen. Keinesfalls darf eine Finanzknappheit dazu führen, dass zum Beispiel Investitionen in die Infrastruktur verdrängt werden. Derartige Versäumnisse werden sich später immer rächen. Somit gilt, den Gürtel etwas enger zu schnallen und darauf zu achten, den Weitblick zu haben, die wichtigen Ausgaben zu erkennen.

Ich wünsche Ihnen noch ein paar schöne Herbsttage und danach eine besinnliche Adventszeit.

Ihr Gemeindepräsident

ORTSPLANUNGSREVISION ENTWICKLUNG DES RÄUMLICHEN LEITBILDES

Von Heinz Marti – Bauverwalter

Unter Federführung des beauftragten Planungsbüros (Plansteam) sind die Arbeiten für die Ortsplanungsrevision angefallen. Mit einer Begehung des Dorfes und diversen Sitzungen wurde ein erster grober Entwurf des Räumlichen Leitbildes skizziert und dem Gemeinderat vorgestellt. An der Startveranstaltung am 2. Dezember 2024 wurden die bisher erarbeiteten Zielbilder präsentiert und die Bevölkerung zu deren Mit- und Weiterentwicklung eingeladen. Der Entwurf des räumlichen Leitbildes wird dann bei der Mitwirkungsveranstaltung (voraussichtlich April/Mai 2025) der gesamten Bevölkerung vorgestellt und mit ihr diskutiert. Dabei kann sich jedermann nochmals zu den verschiedenen Themen und Anliegen äussern.

Aktuell sieht der Entwurf des räumlichen Leitbildes folgende vier Zielbilder vor:

Zielbild 1: Lostorf ist eine Gemeinschaft mit Treffpunkten und Mehrgenerationen

- Mehrgenerationentreffpunkte / Begegnungsorte / Spielplätze / öffentliche Plätze
- Alten Dorfplatz vernetzen und erhalten
- Bänkli und Beschattung
- Dienstleistungen und dörfliche Versorgung

Zielbild 2: Lostorf wächst moderat und qualitativ

- In der Kern-/Zentrumszone und Ebene gegenüber heute dichteres Bebauen
- Prüfen und teilweise Weiterentwicklung von leeren Bauparzellen in allen Zonen
- Bezahlbarer Wohnraum, Durchmischung von Altersgruppen und Nutzungen erhalten

Zielbild 3: Lostorf hat klimaangepasste Siedlungsräume

- Erhalt und Schaffung von Grünräumen und Bäumen
- Vernetzung wichtiger Grünräume durch qualitätsvolle Strassenräume, Begrünung in Ost-West- und Nord-Süd-Richtung
- Aufwertung der Wasserräume
- Beitrag leisten zum Klimaschutz

Zielbild 4: Lostorf ist umgeben von einer vielfältigen Landschaft

- Qualitätsvolle Siedlungsübergänge
- Erhalt und Schutz der vielfältigen Landschaft (Schutzräume, Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler (BLN), Juraschutzzone, Wildtierkorridore)
- Erhalt der Landwirtschaft

Das räumliche Leitbild stellt zwar für die Einwohnerinnen und Einwohner von Lostorf kein verbindliches Regelwerk dar, die Behörden müssen sich aber bei den zukünftigen Planungen und Entscheidungen daran orientieren. Es wird sich daher mit Sicherheit auf alle in irgendeiner Form auswirken. Darum wäre es besonders wichtig, dass auch Sie sich an diesem Prozess beteiligen. Sollten Sie die Gelegenheit zur Teilnahme an der Startveranstaltung verpasst haben, gibt Ihnen die Bauverwaltung gerne darüber Auskunft.

Des Weiteren bitten wir Sie, die Mitwirkungsveranstaltung im kommenden Jahr rege zu benutzen. Nur so besteht die Möglichkeit, ein möglichst passendes räumliches Leitbild zu generieren, und uns die Zukunft von Lostorf nach unseren Bedürfnissen zu gestalten.

NEUER MITARBEITER

Von Heinz Marti – Bauverwalter

Am 1. Mai 2024 hat Erwin Schroth aus Erlinsbach seinen Dienst bei uns angetreten. Er ist gelernter Zimmermann. Er hat auch Erfahrung in Landwirtschaft, Wasser- und Gasleitungsbau.

Wir heissen Erwin Schroth herzlich willkommen und wünschen ihm und dem ganzen Bauamt-Team weiterhin gutes Gelingen.



JUNGBÜRGERFEIER 2024 – EIN SCHRITT INS ERWACHSENSEIN

Von **Dominik Beriger** – Präsident Kultur- und Sportkommission

Am Freitag, dem 20. September, fand in Lostorf die diesjährige Jungbürgerfeier statt, organisiert von Benny Holzer. Parallel zur eidgenössischen Abstimmung bot die Veranstaltung einen idealen Rahmen, die Rechte und Pflichten als mündige Schweizer Bürger zu thematisieren.

Der Abend begann mit einem Apéro im Gemeindehaus, wo sich die jungen Bürger trafen und man sich für den Abend einstimmte. Der feierliche Höhepunkt war die würdige Gelöbnisabnahme, durch Gemeindepräsident Thomas A. Müller, die den neuen Jungbürgerinnen und Jungbürgern ihre neuen Rechte und die Verantwortung gegenüber der Gemeinschaft vor Augen führte.

Anschliessend ging es mit dem Bus nach Trimbach, wo mit einem Quiz das Wissen der Teilnehmer über ihre staatsbürgerlichen Pflichten getestet wurde. Nach dem Quiz folgte ein geselliger Spaghettiplausch, bei dem sich alle bei leckerem Essen austauschen konnten. Den Abschluss bildete ein fröhlicher Abend im Bowlingcenter Trimbach, der für viel Spass und gute Stimmung sorgte.

Trotz der gelungenen Programmgestaltung blieb die Teilnehmerzahl dieses Jahres hinter den Erwartungen zurück. Gemäss den Abmeldungen führten Terminüberschneidungen mit anderen Verpflichtungen der jungen Erwachsenen zu der bescheidenen Beteiligung.

Die Kultur- und Sportkommission dankt Benny Holzer und allen Beteiligten für die erfolgreiche Veranstaltung. Sie hofft, im nächsten Jahr wieder eine grössere Zahl Jungbürgerinnen und -bürger begrüßen zu dürfen.



FRÖHLICHER TRUBEL BEIM DORFMÄRET 2024

Von **Dominik Beriger** – Präsident Kultur- und Sportkommission

Am Samstag, dem 7. September, verwandelte sich die Kirchmattstrasse in Lostorf erneut in einen bunten Marktplatz. Dank des engagierten Einsatzes einer Schulklasse der Kreisschule, unter der Leitung von Mario Moser, wurden die Marktstände aufgebaut und die Jugendlichen sammelten dabei einen schönen Zuschuss für die Klassenkasse.

Besonders beliebt war der Kinderflohmarkt, der zahlreiche junge Verkäuferinnen und Verkäufer anzog. Mit ihren vielfältigen Angeboten an Spielzeug, Büchern und selbstgebastelten Schätzen sorgten sie für strahlende Gesichter bei den Besuchern. Die deftigen Bratwürste von der Zunft zu Wartenfels, die leckere Pasta vom SATUS, die fluffigen Berliner von Paul und die knusprigen spanischen Krokettchen waren echte Highlights für alle Feinschmecker. Die Bar des Fasnachtsvereins war bestens besucht und bot eine Auswahl an Getränken, während die Kaffeestube des STV mit hausgemachten Kuchen zum Verweilen einlud. Ein besonderer Treffpunkt war das Zelt in der Mitte des Marktes. Hier trafen sich Jung und Alt, genossen den Sonnenschutz und unterhielten sich gemütlich miteinander.

Auch wenn der Dorfmäret insgesamt ein Erfolg war, gibt es immer Raum für Verbesserungen. Es wäre schön, wenn noch mehr Einwohnerinnen und Einwohner von Lostorf den Markt besuchen würden. Einige Marktstandbetreiber äusserten, dass sie ihre Stände eher als eine Nebensache wahrnahmen und der Dorfmäret wie ein «Beizlifest klein» wirke. Eine stärkere Durchmischung der Marktstände und Essensangebote könnte hier allenfalls Abhilfe schaffen.

Ein weiteres Anliegen ist die Anerkennung und Wertschätzung des grossen Aufwands, den Bianca Weidner, als Anlassverantwortliche für den Dorfmäret der Kultur- und Sportkommission, sowie die Standsteller und Vereine in die Veranstaltung stecken. Die Kultur- und Sportkommission freut sich schon jetzt auf nächstes Jahr und hofft, dass der Dorfmäret weiterhin ein unverzichtbares Ereignis für Lostorf bleibt. Für Feedback und Anregungen steht die Kultur- und Sportkommission gerne via «kulturundsport@lostorf.ch» zur Verfügung.

Wir sehen uns nächstes Jahr wieder beim Dorfmäret!



FABEAUTY COSMETICS



Neuer Standort

Hauptstrasse 54 (alter Dorfplatz)

- Gesichtsanalysen
- Klassische Gesichtsbearbeitungen
- Microdermabrasionsbehandlungen
- Ultraschallbehandlungen
- Chemisches Peeling
- Microneedling
- Manicure & Pedicure
- Brauen- und Wimpern färben inkl. Korrektur
- Wimpernlifting

Neukundenrabatt

15% auf alle Dienstleistungen

bei Abgabe dieses Gutscheins

079 337 22 77
www.fabeauty.ch



Küchen und Badezimmer

- Riesenauswahl
- Heimberatung
- Umbau aus einer Hand
- Lebenslange Garantie
- Montage mit eigenen Schreibern

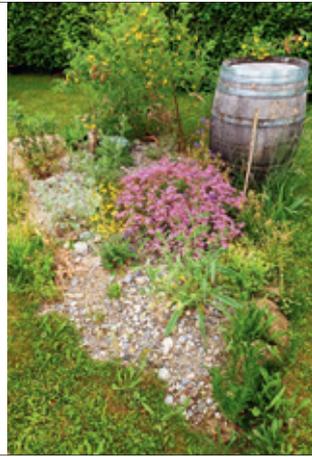
Dipl. Ing. Fust | Küchen
Badezimmer
Renovationen
Und es funktioniert.



Pascal Schwab, Suhr
Telefon 079 332 54 08



Jetzt den Winterschnitt
bei Sträuchern und
Bäumen einplanen!



jeger
naturgarten

Beratung · Planung
Bau · Pflege

Büchsweg 9 · 4657 Dulliken
+41 78 301 44 44
info@jeger-naturgarten.ch
www.jeger-naturgarten.ch



erleben und
geniessen

maro's
Hauptstrasse 8
4654 Lostorf

info@maro-s.ch
M 079 252 99 28
T 062 927 66 66



SENIOREN-TAGESSTÄTTE
LOSTORF
BETREUUNG MIT HERZ

Hauptstrasse 18 | 4654 Lostorf
Tel. 062 298 31 64
Tagesstaettelostorf@outlook.com
www.senioren-tagesstaettelostorf.ch

Betreuung mit Herz

Die Tagesstätte Lostorf bietet eine liebevolle, ausserfamiliäre Tagesbetreuung für bis zu zehn Senioren insbesondere mit demenziellen Beeinträchtigungen. Es können auch Personen mit körperlichen oder psychischen Erkrankungen betreut werden. Wir schenken den Gästen Vertrauen, Liebe und Aufmerksamkeit.





CARROSSERIE

DI NUNZIO

Fuchslochstrasse 2
4654 Lostorf
Tel. 062 298 17 71
www.dinunzio.ch
dinunzio@bluewin.ch

Reparaturen vom Fachmann – kompetent und zuverlässig

Muldenservice 1–40 m³ | Kranarbeiten

IHR ENTSORGUNGSPARTNER

rippstein transport ag

Rippstein Transport AG
Hochgasse 1
4632 Trimbach
Telefon 062 289 40 50
www.rippsteintransport.ch

Drogerie im **Centro** Drogerie Naturecke Parfumerie

Düfte beeinflussen Körper und Seele!

Aktivieren Sie Emotionen und bringen Sie Lebensfreude und Sinnliches in die kalte Jahreszeit mit ätherischen Öle von Aromalife in Topqualität und fair produziert.

Wir beraten Sie gerne!
Kommen Sie in die Drogerie im Centro

JETZT MITMACHEN!


aromalife
natur für die sinne

DUFT Wettbewerb

Kommen Sie vom 03.–21. 12. 2024 in der Drogerie im Centro vorbei und finden Sie heraus, welche drei ätherischen Öle wir suchen. Bei drei richtigen Antworten gibt es tolle Preise zu gewinnen.

Drogerie im **Centro** Drogerie Naturecke Parfumerie

1974 – 2024

50 JAHRE STUBETE LOSTORF

Von Stubete-Team – Lostorf

Bei einem spontanen Gespräch mit Martha Caduff, einem Gründungsmitglied der Stubete, hat Brigitte Wüest per Zufall erfahren, dass die Stubete in Lostorf in diesem Jahr ihr 50-jähriges Jubiläum feiern darf.

Am 28. Juni 1974 fand die erste Stubete in der Kreisschule Mittelgösgen statt. Damals mussten alle Esswaren, welche in der Schulküche zubereitet wurden, für die Stubetenachmittage durch die Schule in die Aula getragen werden. An der ersten Stubete wurde zum Zvieri belegte Brötchen serviert und zum Dessert durften die Seniorinnen und Senioren selbstgebackene Kuchen und Kaffee geniessen. Die Frauen vom Gründungsteam und die jeweiligen Helfer/innen steckten bereits seit Beginn viel Herzblut in die jeweiligen Vorbereitungen und in die vielseitigen Anlässe. Später wurden die Stubetenachmittage in die Aula des alten Schulhauses 1912 nach Lostorf verlegt. Auch dort mussten die Esswaren, Getränke und Dekorationen, jeweils mit grossem Aufwand von der Schulküche über die grosse Treppe in die Aula transportiert werden. Nichtsdestotrotz war die Motivation des Teams gross und es wurden für die Seniorinnen und Senioren aus unserem Dorf viele schöne Nachmittage organisiert. Noch heute finden pro Jahr vier Stubeteanlässe, gesponsert durch den Johann und Helene Peier-Fonds der Bürgergemeinde Lostorf, in der Dreirosenhalle statt, welche durch einen speziellen Flyer angekündigt werden. In der Regel wird je ein Anlass im Februar, April, Oktober und Dezember durchgeführt. Die vielseitigen Nachmittage beginnen um 14.15 Uhr und enden ca. um 17.00 Uhr. Es gibt immer ein schönes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm und ein feines Essen zum Zvieri mit Kaffee und Dessert. Nach der Corona-Pause bot man auch den Mittagstisch und das Stubete-Kafi für die Seniorinnen und Senioren wieder regelmässig an. Auch diese Anlässe geniessen grosse Beliebtheit. Im 2-Jahresturnus, abwechselnd mit der Einwohnergemeinde Lostorf, organisiert das Stubete-Team im September einen Tagesausflug mit dem Car. Dieser Ausflug wird als Abwechslung sehr geschätzt und ist jedes Mal das Highlight des Jahres. Mit einem „Jahresflyer“, welcher in alle Haushaltungen in Lostorf versandt wird, werden alle Angebote angekündigt. Zur Ehrung und Würdigung der engagierten Stubete-Team-Frauen, welche die Stubete gegründet und



jahrelang mitgearbeitet haben, wurde in diesem Jahr für die April-Stubete Einladungen zum Fototermin zusammen mit dem heutigen Stubete-Team, versandt. Natürlich wurden die Frauen auch zum anschliessenden „Kaffeehauskonzert“, welches das aktuelle Team an diesem Nachmittag veranstaltete, eingeladen. Die Dreirosenhalle wurde unter anderem mit Erinnerungsfotos von früheren Anlässen geschmückt. Zusammen durften wir einen wunderbaren Nachmittag verbringen und dank des «Trio Sorriso» die schöne Kaffeehaus-Musik geniessen. Zur grossen Freude nahm auf Einladung von Brigitte Wüest auch eine Delegation aus unserer Partnergemeinde Rielasingen teil. Zum 50-jährigen Bestehen der Stubete Lostorf möchte das aktuelle Team die Pionierinnen in den Vordergrund stellen. Sie haben die Stubete gegründet und von Anfang an organisiert. Viele von ihnen sind leider bereits verstorben, und es gibt zahlreiche, die nicht namentlich erwähnt wurden. Über die vergangenen 50 Jahre haben sich viele freiwillige Helfer/innen mit grosser Hingabe für diese grossartige Sache und für unser Dorf eingesetzt. Ihnen ALLEN gebührt grosser Dank und Anerkennung!

Die Stubete ist mehr als nur eine Veranstaltung – sie ist ein Ort der Begegnung, der Erinnerung und der Freude für unsere Seniorinnen und Senioren. Der nächste Stubete-Nachmittag findet am Donnerstag, 12. Dezember von 14.15 Uhr bis ca. 17.00 Uhr in der Dreirosenhalle Lostorf statt. Wir freuen uns auf die nächsten 50 Jahre!

PARTNERTREFFEN IN RIELASINGEN-WORBLINGEN

Von **Manuela Bertolami** – Gemeindeschreiberin

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen der Partnergemeinde Rielasingen-Worblingen (Deutschland) und der Einwohnergemeinde Lostorf reiste der Gemeinderat, die Geschäftsleitung sowie eine Delegation der Kultur- und Sportkommission, am Freitag, 13. September 2024 nach Rielasingen-Worblingen. Trotz nassen Wetters verbrachte man gemeinsam den Nachmittag und Abend in gemütlicher Atmosphäre.

Im Rathaus angekommen, hiess Bürgermeister Ralf Baumert die Gäste aus Lostorf herzlich willkommen. Nach einer kleinen Stärkung erfolgte ein Eintrag in das «Goldene Buch» als Zeichen der Freundschaft und Anerkennung. Mit diesem symbolischen Akt wurde die Bedeutung der andauernden Partnerschaft besonders hervorgehoben.

Nach dem offiziellen Empfang besuchte man gemeinsam die Ausstellung «Vision und Leidenschaft – Lichtkunst und Supercars» im Museum MAC 1 in Singen. Die Verbindung von Kunst und Automobiltechnik wurde durch eine interessante Führung begleitet.

Als Abschluss folgte ein leckeres Abendessen im Berggasthof Burg Rosenegg über Rielasingen. Hier nutzten alle nochmals die Gelegenheit, um sich über kommunalpolitische Themen auszutauschen. Die Stimmung war herzlich und ausgelassen.

Die Einwohnergemeinde Lostorf überreichte der Partnergemeinde als Dank für die Einladung, den schönen gemeinsamen Tag sowie als Anerkennung der langjährigen Freundschaft, ein gemaltes Bild von Schloss Wartenfels des Künstlers Paul Wyss. Das Schloss Wartenfels, das einst von der Familie Rosenegg

bewohnt wurde, ist ein Symbol für die historische Verbindung der beiden Gemeinden. Die Familie Rosenegg war einst Besitzer des Schloss Wartenfels und sowohl Rielasingen-Worblingen als auch Lostorf tragen die drei Rosen im Wappen.

Die Einwohnergemeinde Lostorf wurde mit einem Bilderrahmen mit auf Fotos festgehaltenen Eindrücken der letzten 25 Jahre beschenkt.



The graphic features the year '2025' in a large, stylized font. The '2' is black, the '0' is white with a grey shadow, and the '5' is gold. Two stylized fireworks, one gold and one grey, are positioned above and below the '0'.

2025 Neujahrsapéro

Mit Begleitung der Musikgesellschaft Lostorf
und Unterstützung der Landfrauen Lostorf

05 | JANUAR | 2025

In der Dreirosenhalle Lostorf ab 16:00 Uhr
Kultur- und Sportkommission Lostorf

VON DER TANNE ZUM CHRISTBAUM

Von **Susy Segna** – Bürgerschreiberin

Der Monat Dezember ist nicht nur der letzte Monat des Jahres, sondern auch der Monat voller Geheimnisse und besonderer Stimmung. Ist es das frühe Eindunkeln oder die immer zahlreicher werdender Lichter, welche dieser Jahreszeit eine besondere Magie verleihen?

Mit der Vermehrung der Lichter an Häusern und Strassen werden die Menschen zuerst geschäftiger aber mit der Zeit auch ruhiger. Jedermann weiss, bald kommt die «heilige Zeit», wie man früher sagte. Nun ist es Zeit, sich eine Tanne zu besorgen, die dann zu Hause als «Christbaum» erstrahlt!

Auf dem Platz beim Gemeindehaus entsteht an einem Freitag wieder ein grosser Weihnachtsbaum-Markt. Wie jedes Jahr bietet die Bürgergemeinde den Einwohner eine grosse Auswahl an Tannen zum Kauf.



Es kann losgehen

Nordmantannen und Fichten in allen Grössen und Dichte stehen bereit, um nach Hause getragen zu werden, um sich dort – wie erwähnt – zum «Christbaum» zu wandeln.

Das Nebenamt des/der Bürgerschreibers/in ist ab August 2025 neu zu besetzen. Wäre diese abwechslungsreiche Nebenbeschäftigung etwas für Sie? Melden Sie sich! info@bürgergemeinde-lostorf.ch



Da trifft man sich auch zu einem Gespräch

**Dieses Jahr finden Sie diese Auswahl am
Freitag, 13. Dez. 2024 von 14.00 – 18.30 Uhr
Samstag, 14. Dez. 2024 von 9.00 – 12.00 Uhr**

Kommen Sie vorbei, Sie finden sicher den gewünschten Weihnachtsbaum!



LEBENDIGES TREIBEN IN DER PFARREI ST. MARTIN

Von **Daniela Bühlmann** – Koordinatorin der Pfarrei

Die Kirchen haben in unserer Gesellschaft an Relevanz verloren. Die Zahlen der Austritte bestätigen dies. Gerade deshalb lohnt es sich, hier in Lostorf bei der Kirche einmal etwas genauer hinzuschauen. Da bewegt sich vieles: Im Sigristenhaus tanzen die Füsse, im Pfarrhaus erklingt das Lachen der Kinder und in unserem Kirchturm flattern Fledermäuse – die Gebäude unserer Pfarrei sind voller Leben.



Unsere St. Martinskirche ist von ihrem Stil her sehr eigenwillig, fehlt ihr doch eine klare Stilrichtung. Sie gehört zu den «gewachsenen» Kirchen und wurde über Jahrhunderte immer wieder vergrössert, um- und ausgebaut.

Für unsere Pfarrei ist jedoch das aktive Innenleben wichtig. In der Kirche wird gebetet, geheiratet, getrauert, gelacht, getauft, zur Ruhe gekommen, gesungen und so mancher Apéro nach dem Gottesdienst genossen.

Auch wenn die Kirche geschlossen ist, gibt es Bewegung im Gebäude. Im Kirchturm lebt eine Kolonie geschützter brauner Langohrfledermäuse, die dort ihre Jungen zur Welt bringen. Seit 2017 ist auch ein Turmfalkenpaar im Turm zurück, dessen Flugübungen mit ihren 2-4 Jungen jedes Jahr zu beobachten sind.



Es ist schön, dass unsere ehrwürdige Kirche auch Tieren einen Lebensraum bietet. Vielleicht huscht ja auch noch das eine oder andere Kirchenmäuschen durch die Kirche.



In den Jahren 1992/1993 wurde die Scheune des ehemaligen Sigristenhauses in ein Pfarreiheim umgestaltet, das heutige Sigristenhaus. Gerade im Sigristenhaus ist ein aktives Pfarreileben sichtbar. Regelmässig trifft sich die Frauengemeinschaft zu den unterschiedlichsten Anlässen. Es gibt immer viel zu Erzählen und Lachen. Wird es sehr laut und rennen Kinderfüsse durchs Haus, treffen sich Kinder zur Sternstunde oder Sternschnuppe oder Ministranten zu einem Hock. Auch bei der Vorbereitung auf die Erstkommunion oder Firmung wird es lebhaft und zugleich besinnlich im Sigristenhaus. Erfüllen singende Frauen -und Männerstimmen das Haus, probt die Kirchenchor-Familie für ihre Einsätze.

Klappern Absätze zum gleichen Rhythmus auf dem Boden und schwingt Countrysound durch das Haus, probt die Line-Dance Gruppe. Stehen Kinderwagen vor dem Haus und krabbeln Kinder im Inneren, ist die Mütter -und Väterberatung da. Herrscht an gewissen Abenden eine konzentrierte Ruhe, sitzen die Frauen und Männer des Kirchenrates am Tisch und besprechen wichtige Fragen zu Finanzen, Personal und Gebäuden.

Die Räume werden auch regelmässig für Sitzungen durch auswärtige Gruppierungen in Anspruch genommen und können auch für Geburtstagsfeiern und Familienfeste gemietet werden. Es werden immer wieder regelmässig Kurse zu verschiedenen Themen angeboten und durchgeführt - so können Ende November beispielsweise Adventskränze gebunden werden.

Jeden ersten Freitag im Monat trifft sich die ökumenische Gesprächsgruppe, um sich über eine Vielzahl von Themen auszutauschen. Nach besonderen Feiern gibt es oft einen Apéro, organisiert von einer eigens dafür gegründeten Apéro-Gruppe. Die Menschen der Pfarrei schätzen das gesellige Beisammensein und Feiern gerne miteinander.



Das spätgotische, massive Pfarrhaus wurde 1566 erbaut. Es ist manchmal ganz gut, dass die dicken Mauern eine gute Schalldämmung bilden. Der Hauptteil des Hauses wird von der Kita Kinderburg genutzt, wo Kinder lachen, spielen, toben und singen. Es herrscht vielfältiges Leben in diesem altehrwürdigen Haus. Zweimal am Tag marschieren die Kleinsten mit ihren Betreuerinnen am Pfarrsekretariat vorbei und beleben für einen kurzen Augenblick die Arbeit im Sekretariat.

Den Martinskeller nutzt OJALO, die Offene Jugendarbeit Lostorf. Kinder und Jugendliche können hier sinnvolle Freizeit verbringen und gemeinsam etwas erleben. Der Keller dient auch als Sitzungsraum für den Pfarreirat und die Besuchsgruppe, welche Menschen mit runden Geburtstagen besucht, zum Verpacken der Fastenopferunterlagen und zum Palmsträusschen binden.

Gegenüber im Schöpfli bewahrt die Jungmannschaft ihr Material auf und die Ministranten nutzen ihren Raum für Höcks und kleine Feste.

Trotz abnehmender Mitgliederzahlen der katholischen Kirche, ist es schön, zu sehen, dass in den Räumen der Pfarrei Lostorf zahlreiche Menschen und auch Tiere ein und aus gehen und hier ein Stück Heimat finden.

JESU GEBURT – GOTTES LICHT SCHEINT IN UNSERE WELT

Von **Stefan Wagner** – reformierter Pfarrer

Wenn ich aus dem Fenster schaue, ziehen die Nebel vorbei und der Sommer ist definitiv vorbei. Aber irgendwie ist es doch noch zu früh, um Weihnachten vorzubereiten. Wir haben doch erst gerade die Sommer- und Herbst-Gottesdienste gefeiert. Wir sassen bei strahlendem Sonnenschein und sehr sommerlichen Temperaturen auf dem Bösch. Schwitzten hinter dem Raclette-Stand in Obergösgen und haben viele Menschen begrüßen dürfen. Aber der Sommer ist definitiv vorbei und schon gehen wir auf Weihnachten zu. Ich freue mich auf die vielen verschiedenen Anlässe im Advent und an Weihnachten.



Weihnachten – Jesu Geburt

Die Advents- und Weihnachtszeit ruft bei vielen von uns Erinnerungen aus unserer Kindheit hervor. Der Glanz, der unserem Leben oft abgeht, er dringt aus ferner Vergangenheit in unsere Augen. Da spiegelt sich der Schein der Kerzen, die Gerüche, die Bilder und das warme Gefühl von Geborgenheit und Vertrauen. Wir feiern in dieser Geburtsnacht das Geheimnis

unseres Lebens. Jede Geburt setzt einen neuen Anfang. Es ist das Wunder, dass es uns gibt, dass wir geboren worden sind. Mit Jesu Geburt kam aber nicht einfach «nur» ein Kind zur Welt. Der kleine Junge in der Krippe sollte den Lauf der Welt nachhaltig verändern. Mit dem kleinen Kind kam Gottes Licht in die Welt und die Hoffnung auf Erlösung und Vergebung.

Hier eine Auswahl unsere Anlässe in dieser besonderen Zeit:

Sonntag	01.12.2024	17.00h	1. Advent Familien Gottesdienst, Reformierte Kirche, Lostorf
Dienstag	03.12.2024	18.30h	Zur inneren Quelle finden, katholische Kirche Stüsslingen
Mittwoch	04.12.2024	18.30h	Adventsandacht, Schlossgarten Niedergösgen
Mittwoch	11.12.2024	19.00h	Adventsandacht, Oase Obergösgen
		20.00h	Kirchgemeindeversammlung gesamt, Kirchgemeindehaus Obergösgen
Sonntag	15.12.2024	15.00h	3. Advent KiK Weihnachtsfeier, Kirchgemeindehaus Obergösgen
		17.00h	3. Advent KiK Weihnachtsfeier, Reformierte Kirche, Lostorf
Mittwoch	18.12.2024	19.00h	Adventsandacht, Kirchgemeindehaus Stüsslingen
Samstag	21.12.2024	16.00h	Wald Weihnacht, Waldhaus Niedergösgen
Dienstag	24.12.2024	22.00h	Weihnachtsandacht, Reformierte Kirche, Lostorf

Ihr seht, es wird nicht langweilig und ich freue mich schon, euch an dem einen oder anderen Anlass zu sehen.

NEUE LEHRPERSON AN DER PRIMARSCHULE LOSTORF

Von Patricia Flückiger - Schule Lostorf, AG Öffentlichkeitsarbeit

Im aktuellen Schuljahr kann das Team der Primarschule Lostorf eine neue Lehrperson begrüßen. Nachfolgend stellt sie sich kurz vor:

Mein Name ist Silke Fischer und ich bin seit August für die spezielle Förderung in der Klasse 1b zuständig. Es bereitet mir Freude, die Kinder auf einem Teil ihres schulischen Weges zu begleiten und gemeinsam mit ihnen zu wachsen. Seit etwas mehr als zwei Jahren unterrichte ich noch an einer anderen Schule. In meiner Freizeit bin ich gerne und oft draussen in der Natur. Eine weitere Leidenschaft ist der Wassersport, egal ob aktiv oder passiv und egal ob auf, im oder unter Wasser. Ich freue mich auf eine spannende Zeit und viele schöne Momente an der Schule Lostorf.

Wir heissen Silke Fischer in unserem Team herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude, Erfolg und alles Gute bei ihrer Arbeit an der Schule Lostorf.



FÜR WACHSENDE
GARTENERLEBNISSE

BELKE GARTENBAU AG
FUCHSLOCHSTRASSE 9
4654 LOSTORF

062 298 19 44
INFO@BELKE.CH

**BLÜHENDE GARTENFANTASIEN –
STILVOLL REALISIERT!**

NEUES SCHULMOBILIAR FÜR ALLE LERNFORMEN

Von **Pierino Menna** – Schulleiter der Schule Lostorf

Mit Beginn des Schuljahres 2024/25 sind die Schulzimmer der 1. und 2. Klasse mit neuem Schulmobiliar ausgestattet worden. Das neue Mobiliar wurde speziell für Schulen entwickelt und durch die Firma Hunziker AG geliefert. Es ist leicht, fahrbar sowie stapelbar. Die einheitlichen Tischhöhen pro Klasse erleichtern die Gruppenbildung und die höhenverstellbaren Stühle fangen die unterschiedlichen Körpergrößen der Schülerinnen und Schüler ab.

Mit dem neuen Mobiliar können die Klassenzimmer in kürzester Zeit, und ohne grosse Anstrengung, in die gewünschte Formation gebracht werden. Dadurch werden unterschiedliche Lernlandschaften ermöglicht. Integriert sind bei den Tischen in einem Zargenrahmen Kunststoffboxen. Dadurch können die Schülerinnen und Schüler mit ihrer persönlichen Box ihr Material an jeden beliebigen Tisch mitnehmen und deponieren. Fahrbare Aufbewahrungs-Schränke für die Boxen runden die neue Möblierung ab.

Die Lehrpersonen konnten das Mobiliar für ihr Schulzimmer frei nach ihren Bedürfnissen zusammenstellen. Alle Möbel sehen farblich gleich aus, jedes Schulzimmer präsentiert aber ein anderes Erscheinungsbild. Wir sind der Meinung, dass der Lern- und Lebensraum Schule durch die neuen Möbel so gestaltet werden kann, dass sich Schülerinnen und Schüler von Anfang an wohlfühlen und dadurch besser lernen können.

Mit dem neuen Mobiliar werden vielfältige Lernformen erprobt und an die Bedürfnisse der Schule Lostorf angepasst. Ein Schritt hin zu einem modernen und zeitgemässen Unterricht.

Die Lehrpersonen und die Schulleitung bedanken sich bei der kommunalen Aufsichtsbehörde für die Bereitstellung der finanziellen Mittel.



AUSFLUG ZUM SCHLOSS WARTENFELS

Von der Klasse 3b - Schule Lostorf

Passend zum Thema Lostorf wanderten wir an einem Donnerstagmorgen zum Schloss hinauf. Nach einer halben Stunde waren wir oben angekommen. Wir bekamen von Herrn Leuthard eine Führung durchs Schloss Wartenfels. Wir durften in viele Räume gehen und uns wurde erklärt, wie es früher war, welche Familien drin gelebt haben und wer es heute besitzt, nämlich die Gemeinde Lostorf, die Stadt Olten und der Kanton Solothurn.

Es gefiel uns sehr gut!

Geschrieben von Kostja, Jorinn und Ronja



KÜNSTLERISCHE IMPRESSIONEN DER PRIMARSCHULE LOSTORF

Von Patricia Flückiger - Schule Lostorf, AG Öffentlichkeitsarbeit

Im laufenden, jungen Schuljahr wurden bereits viele künstlerische Arbeiten gestaltet. Das Team der Schule Lostorf hat einige dieser Werk- und Zeichnungsarbeiten fotografisch festgehalten. Viel Spass beim Begutachten der Kunstwerke!



AARCHITEKTEN

GMBH

PRISKA KYBURZ
ARCHITEKTIN HTL
ROLF GULDIMANN
INNENARCHITEKT FH

PLANEN UND BAUEN NACH MASS

INDUSTRIESTRASSE 200
4600 OLTEN
TEL 062 298 30 30

priska.kyburz@aarchitekten.ch
roff.guldumann@aarchitekten.ch
www.aarchitekten.ch



Naturheilpraxis La Balance



für Ihr
Wohlbefinden

- Rücken-Nacken-Massage
- Energetische Massagen
- Energetische Beratungen
- Fussreflexzonen-Massage
- Energetische Fussmassagen
- Reflektorische Lymphbehandlung am Fuss

Susan Naef
Naturheilpraktikerin NVS
Rebenstrasse 10
4654 Lostorf

Tel. 079 373 00 70
www.la-balance.ch

Termine nach Vereinbarung Mo-Fr
(auch SMS / WhatsApp)

I Krankenkassen-anerkannt *

Wenn Sie über eine Zusatzversicherung verfügen,
werden bestimmte Leistungen gemäss den
Bestimmungen Ihrer Police vergütet.

F. SPIELMANN GmbH

Malergeschäft

Miesernweg 7
4632 Trimbach
079 563 61 62
info@fspielmanngmbh.ch
www.fspielmanngmbh.ch

Gipser Nr. 1 GmbH

Gipsergeschäft

Miesernweg 7
4632 Trimbach
062 295 06 06
info@gipserarbeit.ch
www.gipserarbeit.ch

thomy's

GENUSS CENTER

Getränke Gubler GmbH
4654 Lostorf | 062 285 70 30
thomysgenuss.ch

Bringt Genuss an jedes Fest!



DAS AKTIVE ALTER Ü65 LOSTORF IST SPORTLICH/FLOTT UNTERWEGS ...

Von René Sommer, Florian Studer, Hanspeter Kuhnen

Bereits im 2. Jahr wurden die Anlässe von 8, im Startjahr 2023, auf heuer 17 erweitert und im Jahr 2025 haben wir, auf Wunsch der Teilnehmenden, die Anlässe auf 21 erhöht. Im Dezember 2024 wird der Jahresplan 2025 auf der Gemeindefachseite aufgeschaltet und allen Haushalten in Lostorf zugestellt. Zusätzlich kann der Plan mit allen Details jederzeit über den QR-Code angeschaut werden.

An drei Jass-Nachmittagen in der Aula vom Schulhaus 1912 mit bis zu 32 Teilnehmenden galt Stöck – Wys – Stich! Dank perfekter Organisation von unserem Losterfer-Jasskönig Ruedi Kohler wurde ruhig und überlegt gespielt, so dass nach jeweils über 2 Stunden voller Konzentration auch noch gute Gespräche geführt werden konnten.

Der Skitag in Andermatt im März musste, infolge schlechten Wetters und Schneemangels, leider abgesagt werden. Wir hoffen, im neuen Jahr etwas früher, diesmal im Hasliberg, auf einen tollen Skitag für Alpin, Langlauf und Schneeschuhlaufen.

Beim Wandern gibt es zwei Gruppen, Gruppe 1 kurz, Wanderzeit ca. 1 Std 30 Min, Gruppe 2 lang, Wanderzeit ca. 3 Stunden. Der Leiter von der Gruppe lang ist Hasler Rudolf, der Leiter von Gruppe kurz bin ich. Auf der Wanderung vom 17.4.2024 waren wir in beiden Gruppen je zehn Personen. Am 29.5.2024 nahmen in der Gruppe kurz sieben Personen teil, in der Gruppe lang elf Personen. Am 27.6.2024 gingen wir auf eine Tageswanderung. Trotz Regenwetters waren wir fünfzehn Personen, wetterbeständig ausgerüstet, mit Essen und Trinken aus dem Rucksack. Unser Zwischenziel war das Schützenhaus in Mahren, wo wir auf dem Outdoor- Grill unser Mittagessen zubereiten konnten. Während es draussen stark regnete, waren wir alle froh, im Schützenhaus im Trockenen zu sein. Die Wanderung vom 7.8.2024 hatten wir bei nur vier Anmeldungen und starkem Regen abgesagt. Bei jeder Wanderung pflegten wir auch das Gesellschaftliche im Restaurant Eintracht Lostorf. Wir hatten immer gute Gespräche und es gab bereits Vorschläge und Ideen für das Jahr 2025. Die Wanderleiter Rudolf Hasler und René Sommer würden sich sehr freuen, wenn sich auch nächstes Jahr möglichst viele Wanderinnen und Wanderer für einen Rundgang in unserer wunderschönen Umgebung anmelden würden.



Vier E-Bike Touren waren geplant. Die erste, im Mai, wurde infolge starken Regens aus Sicherheitsgründen nicht durchgeführt, obschon die Biker-/Innen hart im Nehmen sind! Bis zu 19 Teilnehmende genossen herrliche Touren von Lostorf in westlicher, südlicher und östlicher Richtung, geführt von Otto Born, Vladimir Novotny, Bruno Brügger und Peter Benkö.

Die Pétanque-Spiele auf der Munimatte in Obergösgen sind immer begehrt und spannend. Die vorhandenen vier Spielbahnen werden rege genutzt, 16 Spieler-/Innen wären ideal – aber mit den zum Teil über 20 anwesenden ü65 Losterferinnen und Losterfern können auch Auszeiten genommen und Teams ausgewechselt werden. Zwischen den Spielen wird auch geplaudert, gelacht und von früheren Zeiten erzählt. Als Höhepunkt wurden wir, wie schon im Vorjahr, von unserem Losterfer Kochclub «Wäieräuftler» mit einem feinen Risotto verwöhnt. Die Nachmittage seien einfach zu kurz, meinte eine Teilnehmerin!

Erstmals in diesem Jahr war Walken im Programm. Egal ob mit (Nordic) oder ohne Stöcke, waren die 1 ½ Stunden, organisiert und geleitet von Barbara Weilenmann, spannend, fröhlich und faszinierend. Die Teilnehmenden waren so begeistert, dass im kommenden Jahr vier Mal «Walken» angeboten wird.

Die Geselligkeit wird auch im neuen Jahr 2025 stark gepflegt mit Zwischenhalten, Pausen- und Schlussdrinks zuhause im Dorf. Das Aktiv ü 65 Team dankt allen, die an unseren Anlässen teilgenommen haben, und mitverantwortlich waren, dass wir immer mit guter Stimmung, Humor und Freude gemeinsam aktiv sein konnten. Wir würden uns freuen, wenn auch nächstes Jahr möglichst viele Frauen und Männer an unseren Anlässen teilnehmen würden.

LOSTIS ABENTEUER IN LOSTORF

Von **Dominik Beriger** - Redaktion 3Rosenblatt

Lostorf ist lebendig, vielfältig und voller Freude – das wissen wir alle, die hier leben. Doch manchmal braucht es jemanden, der diese besonderen Momente und Orte einfängt und für uns alle sichtbar macht. Eine Person, die das auf wunderbare Weise geschafft hat, ist Chantal Müller-Wyder. Mit ihrem Wimmelbuch von Lostorf hat sie ein Kunstwerk geschaffen, das nicht nur für Kinder, sondern für alle Lostorferinnen und Lostorfer eine Einladung sein soll, unser Dorf neu zu entdecken.

Ihr Werk ist eine Liebeserklärung an Lostorf, die uns alle daran erinnert, wie wertvoll unser Dorf ist und wie viel wir hier jeden Tag erleben können. Es ist so wichtig, dass wir uns mit unserem Wohnort identifizieren und stolz darauf sind, hier zu leben. Das Wimmelbuch hilft uns dabei, dies zu tun, und zeigt, wie viel Leben und Gemeinschaft in unseren Strassen, Häusern und Plätzen steckt.

Ein Dorf wie unseres bleibt jedoch nicht von alleine so wunderbar, wie es ist. Jeder von uns muss auf seine eigene Weise dazu beitragen, dass Lostorf lebendig, freundlich und offen bleibt. Chantal hat dies auf eine ganz besondere Art getan, indem sie die vielen kleinen und grossen Geschichten und Menschen unseres Dorfes in ihrem Wimmelbuch verewigt hat.

Vielen Dank, Chantal, für deine Arbeit und dein Herzblut, das du in dieses Buch gesteckt hast. Es zeigt uns allen, wie wertvoll es ist, sich mit seiner Umgebung zu identifizieren und sie mitzugestalten. Wir können alle unseren Teil dazu beitragen, dass Lostorf bleibt, was es ist: ein wundervolles Dorf, das wir alle stolz unser Zuhause nennen.

Wer gerne wissen möchte, welche Personen im Wimmelbuch vorkommen, kann dies ganz einfach erfahren: Schickt Chantal eine E-Mail (mueller.chantal@gmx.ch) und sie sendet euch die Legende kostenlos digital zu. Das Wimmelbuch selbst ist für 29 CHF an folgenden Orten in Lostorf erhältlich: bei der Gemeindeverwaltung, der Clientis Bank Aareland, im Schloss Wartenfels und im Restaurant Maro's.

Inspiriert von der ersten Seite von Chantals Werk und Losti, der mich an Globi erinnert, habe ich eine kleine Geschichte geschrieben. Losti erlebt in Lostorf Abenteuer, trifft Menschen, die unser Dorf prägen, und zeigt uns, dass jeder Ort – und jedes Abenteuer – einzigartig ist.

Lostis Abenteuer in Lostorf

Losti springt durch Lostorf flink,
denn überall gibt's was zu seh'n.

Er freut sich sehr, das ist doch klar,
heut' wird sein Tag ganz wunderbar!

Zuerst zur Kinderburg er rennt,
wo Tizian die Kinder kennt.

Er schaut, dass alle fröhlich sind,
und niemand stolpert, kein einziges Kind.

Da sieht er Sepp, der ruft ganz laut:
«Losti, schau mal, was ich hier baul!»

Der Hauswart werkelt ohne Rast
und sorgt, dass alles richtig passt.

Bei der OJALO ist's gemütlich fein,
Michelle schaut mit den Jugendlichen herein.

Sie chillen dort mit Spass und Spiel,
Losti verweilt kurz, geniesst das Gefühl.

Doch plötzlich hört er Kinder lachen,
was gibt's da wohl für tolle Sachen?

Claudia Arn spielt Kasperli fein,
die Kinder klatschen, gross und klein.

Zum Schluss geht Losti über die Wiese,
wo's grünt und blüht, das Wetter klar.

Er trifft auf Freunde, jung und alt,
die plaudern fröhlich, halten Hand.

So endet Lostis Tag ganz froh,
in Lostorf ist immer etwas los.

Morgen wird's bestimmt auch toll,
denn dieses Dorf ist wundervoll!



«DR LOSTORFER»

Von **Markus Spühler** – Redaktion 3Rosenblatt

Nein - dieser Text handelt nicht von einem Lostorfer Akademiker! «Dr Lostorfer» war vielmehr der Name der Vorgängerpublikation des heutigen «3Rosenblattes».

Letzteres feiert mit der vorliegenden Ausgabe sein 10-Jahre-Jubiläum. Anlass genug, nicht nur ein Jahrzehnt, sondern zum Thema Gemeindemagazin gleich ein Vierteljahrhundert zurückzublicken: Vom August 1998 bis zum Juli 2002 erschien unter dem Namen «Dr Lostorfer» das offizielle Informationsbulletin für die Einwohner- und Bürgergemeinde, den Kurverein (Tempi passati – damals war Lostorf noch ein Kurort!) und die Ortsvereine.

Die Redaktion und die Inseratenverwaltung lagen in den Händen des ortsansässigen Grafikers Heinz Fischer. Er zeichnete auch verantwortlich für den Satz und die Gestaltung. Seine Frau Vreni stand ihm dabei tatkräftig zur Seite.

Gedruckt wurde das Bulletin, im A5-Format mit einer Auflage von 1400 Exemplaren, in der Druckerei Suter in Oberentfelden.

Wie der damalige Gemeindepräsident Samuel Rindisbacher in seinem ersten Editorial ausführte, war im Gemeinderat und in der Bevölkerung der Wunsch vorhanden, vermehrt Informationen über die Aktivitäten der Behörden und der Gemeindeverwaltung zu veröffentlichen.

Das Bedürfnis, eine solche Informationsbroschüre zu gestalten, schien bei etlichen Lostorferinnen und Lostorfern vorhanden zu sein, denn es wurden dem Gemeinderat mehrere Ideen und Konzepte unterbreitet. Nach einem Auswahlverfahren entschied sich der Rat schliesslich für das Projekt von Heinz Fischer mit sechs Ausgaben pro Jahr.

Das zwischen 40 und 48 Seiten starke Bulletin wurde schwarz-weiss gedruckt. Nur für das Titelblatt, das Editorial und gegebenenfalls einige wichtige Hervorhebungen wurde pro Broschüre eine einzige – von Ausgabe zu Ausgabe variierende – Farbe verwendet.

Wie auch das heutige «3Rosenblatt» lebte «Dr Lostorfer» von Themen und Beiträgen, die dem Redaktor und seiner Frau von Drittpersonen zugetragen wurden. Es würde den Rahmen dieses Artikels sprengen, eine vollständige Übersicht über alle Texte der 4-jährigen Erscheinungszeit zu veröffentlichen.

Hier nur eine kleine Seitenauswahl, die Zeugnis ablegt von einem aktiven Dorfleben um die Jahrtausendwende:



Satus

Tag des Satus

Der Turnverein Satus lädt die ganze Bevölkerung von Lostorf ganz herzlich ein.

Gesundheitstippsiele Information Gemüthliches Verweilen bei Speis und Trank.

Wir hoffen auf einen regen Besuch von Jung und Alt und freuen uns schon jetzt auf ein paar unbeschwerte Stunden.

Turnverein Satus Lostorf

Samstag, 25. August 1998, 9.30 bis 15.00 Uhr auf dem Gemeinde-Parkplatz

Obst- und Gartenbauverein Lostorf

Der Obst- und Gartenbauverein hat sich am 25. August 1998 im Rahmen der Veranstaltung 'Tag des Satus' im Gemeindeparkplatz in Lostorf ein Treffen gegeben.

Am 25. August 1998 im Rahmen der Veranstaltung 'Tag des Satus' im Gemeindeparkplatz in Lostorf ein Treffen gegeben.

Zunft zu Wartenfels

Der Zunftvorsitzende Herr ...

Der Zunftvorsitzende Herr ...

Wilde hoch geehrt

Die Zunft hat mit ihrem Beschluss ...

Lostorfer Kunst- und Hobbyausstellung 2001

in der Dreirosenhalle

Eröffnung und Programm:

- Freitag, 9. November, 19.30 - 22.00 Uhr Vernissage und Kunstgespräch mit Kuratorin, Gestaltung der Lagerhalle.
- Sonntag, 10. November, 11.00 - 18.00 Uhr Ausstellung und Restaurantbesuch.
- Sonntag, 11. November, 9.00 - 18.00 Uhr Ausstellung und Restaurantbesuch.
- Sonntag, 11. November, 19.00 - 22.00 Uhr Ausstellung und Restaurantbesuch.

Vitamintage an der Loga 01

In wenigen Minuten erreichen Ihnen der Computer Ihren allgemeinen Vitaminbedarf.

Besuchen Sie uns an der Loga 01 / Stand 205. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Ihre ...

Aus verschiedenen Gründen, auf die ich hier nicht weiter eingehen möchte, legte Heinz Fischer mit der Nr. 6 des 4. Jahrganges im Juli 2002 sein Amt als Redaktor und Herausgeber nieder.

Im Editorial der letzten Ausgabe rief die damals amtierende Gemeindepräsidentin Ursula Rudolf dazu auf, dem Gemeinderat personelle und konzeptionelle Vorschläge zu unterbreiten, damit die Gemeinde Lostorf ihr Informationsbulletin weiterführen könne.

Offizielles Informationsbulletin

1. Jahrgang / Nr. 6 Juni/Juli 1999

Offizielles Informationsbulletin

4. Jahrgang / Nr. 6 Juni / Juli 2002

Es sollten aber gut zwölf Jahre vergehen, bis in Lostorf wieder ein Gemeindemagazin in die Briefkästen verteilt werden konnte: Im November 2014 erschien das erste «3Rosenblatt» mit einem neuen Redaktionsteam und einem neuen Konzept!

Der Schreiber bedankt sich bei Stefan Schenk für die Öffnung seiner Sammlung der während 4 Jahren erschienenen «Dr Lostorfer»-Ausgaben.

EIN STRAHLENDES COMEBACK – STERNENFUNKELN IN MAHREN

Von Eveline Maritz und Chantal Müller-Wyder

Es gibt Grund zur Freude! Eventuell ist einigen von Ihnen aufgefallen, dass die Weihnachtsbeleuchtung in Mahren im letzten Jahr ausgefallen ist. Wir haben uns, nach Rücksprache mit den damaligen Organisatoren der Weihnachtsbeleuchtung, zum Ziel gesetzt, 18 neue Sterne anzuschaffen. Selbstverständlich die gleichen wie in Lostorf. Dank der Unterstützung grosszügiger Sponsoren konnte das Ziel erfreulicherweise erreicht werden!

Wir danken folgenden Sponsoren der Mahrener Weihnachtssterne ganz herzlich:

- Amviso GmbH
- Beck Hanspeter und Isabella
- Belke Gartenbau AG
- Buechehof
- Bürgergemeinde Lostorf
- Bracher und Partner AG
- Clientis Bank Aareland
- Demmerle Lucy
- Frey Irma
- Gubler Martin und Margrith
- Kapellenverein St. Antonius Mahren
- MicroContact AG
- Niederberger Walter, Buochs
- Raiffeisenbank Mittlegösgen-Staffelegg
- Schenker Katharina
- Schreinerei Meier GmbH
- SVP Ortspartei Lostorf-Mahren
- Verein Freunde Schloss Wartenfels
- Wülser Lostorf AG

Ihr Engagement zeigt, wie wichtig der Zusammenhalt in der Gemeinschaft ist und trägt dazu bei, die Vorfreude auf die Weihnachtszeit zu steigern.

Die neuen Sterne in Mahren werden zur selben Zeit wie jene in Lostorf per 1. Advent 2024 erleuchtet sein und sollen die besinnliche Atmosphäre in Lostorf-Mahren stärken. Lassen Sie uns gemeinsam auf eine strahlende und festliche Weihnachtszeit hinarbeiten!

Die bereits angeschafften restlichen 12 Sterne für die Hauptstrasse Nord werden in diesem Jahr leider noch nicht leuchten können, da die Baustelle dort noch nicht abgeschlossen ist. Freuen wir uns auf Weihnachten 2025, wenn dann gesamt Lostorf-Mahren leuchten wird! Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude!

Einmal mehr möchten wir auch den Sponsoren der Lostorfer Weihnachtssterne ganz herzlich danken:

- Aarchitekten GmbH
- Annaheim Markus und Marianne
- Amviso GmbH
- B&B Alegria
- Baloise Bank SoBa
- Birrer Franz und Katharina
- Bistro s'Kaloriebömbeli
- Buechehof
- Bürgergemeinde Lostorf
- Clientis Bank Aareland
- Coiffure Jeanine
- Die Mobiliar
- Dr. med. Beriger Jürg

- Dr. med. dent. Holly Bettina
- Drogerie im Centro, Drogerien Rudolf von Rohr AG
- Einwohnergemeinde Lostorf
- Fürst Adrian und Susanne
- Fürst Lostorf AG
- Grob Hanny
- Hausarztpraxis Dres med. Th., P. und A. Kruker
- Hofmann Meta
- Impress Spiegel AG
- KK Stahl Knecht & Co
- Lady Fitness Lostorf
- Lehnis Kaspar
- M. Coray Schreinerei AG
- Maritz-Zumbühl Thomas und Eveline
- Mathys Christian und Isabel
- Mathys Carlo und Weber Mirjam
- Mathys Manuel und Nadine
- Metzgerei+Partyservice Ruf
- MicroContact AG
- Migros Bank
- Mineralquelle Eptingen AG
- Montalto GmbH
- Mosaiq
- Müller-Wyder Thomas A.
- Naturheilpraxis La Balance
- Nussbaum Silvia
- Raiffeisenbank Mittlegösgen Genossenschaft
- rh IMMOBILIEN GmbH
- Rippstein Transport AG
- SABAG Hägendorf AG
- Schefer Irène / Arnet-Schefer Sabrina
- Schreinerei Meier GmbH
- Schweiz. Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband (suissetec)
- Soland René und Rosa
- Stesag AG
- Sulzer Walther und Helene
- SVP Ortspartei Lostorf-Mahren
- TELANOR AG Unterhaltungselektronik
- Vogt AG Verbindungstechnik
- Widmer Dietschi Heizungen Sanitär GmbH
- Wigger Steffi und Othmar
- Winz Reinigungen GmbH
- Wülser Lostorf AG

Ein besonderer Dank geht auch an die Einwohnergemeinde und unsere Werkhofmitarbeiter, für das alljährliche Montieren und Demontieren der Weihnachtssterne – zukünftig auch in Mahren. Herzlichen Dank!



«ES TÊTE-À-TÊTE MIT EM ...»

Von Thomas Maritz – Redaktion 3Rosenblatt



... Peter Blattner, «Posthalter der Herzen»

Den Beruf des Posthalters, zumindest die Bezeichnung, gibt es heutzutage vermutlich nicht mehr.

Peter Blattner war und ist für mich DER Posthalter in unserem Dorf. Er war dies während meiner Kindheit, Jugend und auch als junger Erwachsener traf ich ihn regelmässig am Schalter an, wo er Jung und Alt immer freundlich und kompetent bediente. Viele Jahre später wirkte er bei mehreren Chorprojekten von mir als zuverlässiger und begeisterter Chorsänger mit, was mich sehr gefreut hat.

Peter, geboren 1936 in Zofingen, kam mit seiner Familie bereits 1974 nach Lostorf, da er hier die Möglichkeit hatte, Land zu erwerben und ein Haus zu bauen. Als «Roter», also Parteimitglied der SP, erhielt er beispielsweise in Stüsslingen kein Bauland. Dieses Dorf war damals noch durch und durch «schwarz», sprich CVP Land. Lostorf war etwas offener und so konnte Peter ein Einfamilienhaus am Eihübel bauen. Beruflich war er zu dieser Zeit noch in Olten tätig, in leitender Position auf der Hauptpost. Als 1978 der Posthalter Ernst Moll überraschend im Amt starb, bewarb sich Peter Blattner für diese Stelle. Die Familie Moll stellte davor seit Generationen den Posthalter und die Poststelle befand sich auch in ihrem Haus am heutigen Buswendeplatz/Dorfplatz, resp. zu dieser Zeit bereits im Anbau daneben (heute befindet sich darin das Architekturbüro Topos). Einer der damaligen Briefträger, Sepp Bienz, hat Peter quasi überredet, sich in Lostorf zu bewerben. Peter hatte schon Wurzeln im Dorf geschlagen und war bereits einige Jahre als SP Gemeinderat tätig, ein Amt welches er aber niederlegte, nachdem er Posthalter wurde. Die Jahre zogen ins Land und Peter konnte mit dem grösser gewordenen Team der Post Ende der 1980er Jahre in das damals neue Postgebäude beim Gemeindehaus umziehen. Peter Blattner blieb der Poststelle Lostorf treu bis 1999, wo er in die leicht frühzeitige Pensionierung ging, da er Mühe hatte mit der Tatsache, dass die Poststelle

inzwischen eher ein Kiosk war und sie der Kundschaft ständig irgendwelche Artikel schmackhaft machen mussten.

Nach seiner Pensionierung hatte Peter endlich wieder etwas mehr Zeit, seinen musikalischen und auch sportlichen Hobbys zu frönen, und Zeit mit seiner Frau Ursula, Tochter Christa, sowie den Gross- und inzwischen auch Urgrosskindern zu geniessen. Peter war übrigens auch ein begeisterter Handballspieler (aber immer in der alten Heimat Zofingen) und spielte dabei stets auf der Position des Goalies. «Der Goalie bin ig», sagt Peter, in Anlehnung an das bekannte Buch von Pedro Lenz.

Als Posthalter blieb dafür meistens nicht viel Zeit, da eine Sechstageswoche bei ihm ganz normal war. Dabei kam er am Morgen als Erster und ging am Abend als Letzter. Peter hat aber immer sehr gerne auf seinem Beruf gearbeitet. Das Wort «Berufung» trifft es in diesem Fall sehr gut. Besonders gefallen hat ihm auch die Arbeit mit jungen Menschen. Deshalb schätzte er es, dass er in all den Jahren auch immer Lernende ausbilden konnte.

Die Zeit fürs Singen in diversen Chören (bis heute singt er immer noch im Kirchenchor; «er sei immer noch der Beste», meint er mit einem schelmischen Zwinkern) hat er aber immer gefunden und die Musik hat ihm auch immer viel Kraft gegeben. Er, der in seinem Leben auch schwere Schicksalsschläge erlebt hat, dabei aber immer seine positive Ausstrahlung bewahren konnte. Diese positive Ausstrahlung sieht man ihm auch heute noch von weitem an, wenn er einem auf einem Spaziergang, in leicht gebückter Haltung und immer gut gekleidet, entgegenkommt und sich mit einem Lächeln Zeit für einen kleinen Schwatz nimmt.

Mit dem Porträt von Peter Blattner schliesse ich die diesjährige Serie mit den eher «gestandenen Herren» in Lostorf ab. Vielleicht gibt es nächstes Jahr nur Porträts von Frauen? Wer weiss – genügend spannende Menschen gibt es so oder so in unserem Dorf.

Annahme sämtlicher Abfälle | Witterungsgeschützter Ablad in Halle

RECYCLING-CENTER TRIMBACH

Industriestrasse 27 | 4632 Trimbach



Rippstein Transport AG
Hochgasse 1
4632 Trimbach
Telefon 062 289 40 50
www.rippsteintransport.ch

Öffnungszeiten

Montag – Freitag	7.30–11.45 Uhr	13.00–17.00 Uhr
Samstag	8.00–12.00 Uhr:	nur private Annahme



Die Lostorfer BÜSIBETREUUNG für deine Samtpfoten.
Damit sich dein Urlaub auch für deine Katzen
wie Wellnessferien anfühlt.

Büsi Blitz | Tamara Jeker | 076 251 05 05 | TJ@BuesiBlitz.ch | BuesiBlitz.ch



MOSAIQ

Wir kreieren Ihr grafisches Erscheinungsbild
und orchestrieren Ihre Kommunikation über
alle Kanäle! Damit ihre Marke mehr wirkt, als
die Summe ihrer Teile - wie bei einem Mosaik



Folgen Sie uns
auf LinkedIn!



Mehr erfahren!
www.mosaiq.ch/leistungen



Schreinerei • Innenausbau • Türen • Schränke

M. Coray Schreinerei AG
Eidg. dipl. Schreinermeister
Aarefeldstrasse 25
4658 Däniken

Tel. 062 849 66 70
info@coray-schreinerei.ch
www.coray-schreinerei.ch

M. CORAY

SCHREINEREI AG

4658 Däniken

Küchen • Möbel • Reparatur- und Glasbruchservice

Der Schreiner
Ihr Macher
© VSSM

RESTAURANT
SUNNE

Hauptstrasse 54
4654 Lostorf
062 298 10 20

Frida & Wilfer Perez und Team

ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN
HAUSGEMACHT

Öffnungszeiten

Montag: Ruhetag
Dienstag bis Freitag: 16.30 bis 23 Uhr
Samstag: 16.30 bis 23 Uhr
Sonntag: 11 bis 22 Uhr (durchgehend warme Küche)

Bewirtschaftung
Vermittlung
Beratung

IMMO G R O B
Immobilien-Treuhand

IMMO GROB GmbH
CH-4852 Rothrist
CH-4654 Lostorf

Telefon 062 785 22 55
info@immogrob.ch
www.immogrob.ch

||} CARROSSERIE BÜTIKOFER AG

4653 Obergösgen

Tel. 062 295 71 00 Fax 062 295 71 01

SO EINFACH GEHT ELEKTRO.

Ob kleine oder grosse Installationen, wir sind 24h
für Sie im Einsatz. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.



Geschäftsstelle Lostorf
062 298 16 44 • lostorf@ckw.ch
www.ckw.ch/elektro



CKW.



PAUL MITCHELL.

MAN UP
MITCH PAUL MITCHELL

Great Lengths
Professionelle Haarverlängerung

awapuhl
wild ginger



Coiffure manuela
Wengistrasse 6
4654 Lostorf
T 062 298 01 11
www.coiffuremanuela.ch

winz
Reinigungen

- Neubaureinigungen
- Umzugsreinigungen
- Unterhaltsreinigungen
- Hauswartungen
- Spez. Reinigungen
- Orientteppichreinigungen

Andreas Winz

Winz Reinigungen GmbH • Hauptstrasse 8 • 4654 Lostorf
Tel. 062 298 33 30 • Fax 062 298 35 58 • Natel 079 657 53 31
www.winzreinigungen.ch



078 617 88 76



info@perform-pt.ch



www.perform-pt.ch



Rennweg 1, 4654 Lostorf



**Personal Training
TRX Circuit Training
Ernährungsberatung**

Als professionelle Personal Trainerin bin ich Mitglied der Swiss Personal Trainer Federation – SPTF und Krankenkassen anerkannt.

Schreinerei Meier GmbH

Lostorf
062 298 35 42

Obergösgen
062 295 29 53

Gretzenbach
062 849 49 19

Der Schreiner
Ihr Macher

schreiner.ch



Der Schreiner
Ihr Macher

schreiner.ch



Ihr Schreinerteam für Holzarbeiten aller Art

Fenster in Holz - und Holzmetall / Innen - und Aussen-
türen / Innenausbau / Glas – und Einbruchservice /
Reparaturen aller Art / Einbauschränke / allgemeine
Schreinerarbeiten / Sicherheits – und Schliesstechnik /
individuelle Möbel- und Küchenanfertigung

GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG

<u>Name, Vorname</u>	<u>Geburtsdatum</u>	<u>Alter</u>
Kammer Andrea	05.01.1929	96
Hanyk Marie	06.01.1945	80
Böhm Svea	07.01.1940	85
Fuchs Georges	11.01.1945	80
Peier Mirtha	18.01.1933	92
Stadler Ruth	22.01.1933	92
Born Ruth	26.01.1940	85
Bläuenstein Sonja	28.01.1933	92
Giorgini Antonio	02.02.1945	80
Finazzi Maria	03.02.1935	90
Guldimann Pia	13.02.1933	92
Peier Erika	20.02.1945	80
Sulzer Viktor	25.02.1934	91
Steffen Otto	02.03.1940	85
Ciucci Ruth	05.03.1933	92
Bachmann Fritz	07.03.1945	80
Bienz Erna	10.03.1934	91
Mäder-Schär Heidi	17.03.1945	80
Eng Armin	20.03.1945	80
Birrer Josef	20.03.1929	96
Kneubühler Johann	22.03.1929	96
Schaller Heidi	22.03.1934	91
Gubler Gisela	25.03.1932	93
Skrodzki Michel	26.03.1935	90
Lüthi Peter	26.03.1945	80
Gisi Anna Louise	06.04.1928	97
Dietschi Erika	12.04.1928	97
Rohrbach Suzanne	25.04.1926	99



ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Eheschliessungen

09.08.2024 **Lindemann André und Schmied Sabrina**
 13.09.2024 **Manta Fabian und Frei Andrea**

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

28.02.2025 **Hoog Peter und Elisabeth**
 02.04.2025 **Ramel-Bader Werner und Barbara**
 25.04.2025 **Hasler Rudolf und Elsbeth**

Diamanthochzeit (60 Jahre)

24.01.2025 **Scioscia Michele und Mariangiola**
 17.04.2025 **Bitterli Fritz und Heidi**

Todesfälle

22.08.2024	Kohler Romano geboren am 04.05.1950	23.10.2024	Piguet-Frischknecht Mathilde Heidi geboren am 07.10.1930
08.09.2024	Peier Mario geboren am 19.01.1952	27.10.2024	Scheuber-Bammert Rosa geboren am 20.04.1947
13.09.2024	Hollenstein Kyburz Thomas geboren am 08.12.1973	29.10.2024	Sulzer Walter Gerhard geboren am 14.12.1931
14.09.2024	Perri Antonio geboren am 13.04.1942	29.10.2024	Brügger-Rhiner Rita Gerda geboren am 05.07.1933
02.10.2024	Maurer geb. Annaheim Irene geboren am 04.10.1955	04.11.2024	Rindisbacher-Ledermann Ruth Johanna geboren am 21.06.1934

**Geburten**

- 17.07.2024 **Sabrin Jasmin**
Tochter des Sabrin Maher und der Almasri Heba
- 04.08.2024 **Aregger Leon**
Sohn des Aregger René und der Aregger geb. Niphuangla Sirichat
- 06.08.2024 **Weber Leon**
Sohn des Weber Nico und der Weber geb. Täuber Noémie
- 14.08.2024 **Baumann Tom**
Sohn des Baumann Simon und der Baumann geb. Brinkmann Tanja
- 19.08.2024 **Fankhauser Nylo Ayden**
Sohn des Fankhauser Silvan und der Fankhauser geb. Renggli Laura
- 23.08.2024 **Ulrich Moya**
Tochter des Ulrich Michael und der Ulrich geb. Jost Daniela
- 30.09.2024 **Osmani Liana Saira**
Tochter des Osmani Shpend und der Osmani geb. Dottori Laura



VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Anlass	Zeit	Lokalität	Veranstalter
05.12.2024	Chlausjass Männerriege Lostorf	19.00	Bistro s'Kaloriebömbeli	Männerriege Lostorf
07.12.2024	Adventskonzert	19.00-22.00	Reformierte Kirche Lostorf	Musikgesellschaft Lostorf
08.12.2024	Ä Halle wo's fägt	09.30-11.30	Dreirosenhalle	IGEEL Elternverein Lostorf
12.12.2024	Stubete Nachmittag	14.15-17.00	Dreirosenhalle	Stubete Team
13.12.2024	Weihnachtsbaumverkauf	13.00-18.30	Gemeindeverwaltung	Bürgergemeinde Lostorf
14.12.2024	Weihnachtsbaumverkauf	09.00-12.00	Gemeindeverwaltung	Bürgergemeinde Lostorf
17.12.2024	Adventsfenster der Einwohnergemeinde	17.00-19.00	Gemeindeverwaltung	Einwohnergemeinde Lostorf
22.12.2024	Weihnachtsspiel	16.00	noch offen	Buechehof
04.01.2025	Hilari	17.00-02.00	Zwischen Gemeindehaus und Buchwerkstatt	Fasnachtsverein Lostorf
05.01.2025	Neujahrsapéro	16.00	Dreirosenhalle	Einwohnergemeinde Lostorf
12.01.2025	Ä Halle wo's fägt	09.30-11.30	Dreirosenhalle	IGEEL Elternverein Lostorf
16.01.2025	Stubete Mittagstisch	11.45	Wird bei der Anmeldung mitgeteilt	Stubete Team
20.02.2025	Stubete Nachmittag	14.15-17.00	Dreirosenhalle	Stubete Team
22.02.2025	Gönner-Apéro	17.00-19.00	Dreirosenhalle	Schlosshüüler Lostorf
23.02.2025	Ä Halle wo's fägt	09.30-11.30	Dreirosenhalle	IGEEL
27.02.2025	SchmuDo	05.00-02.00	Festzelt Kirchmattstrasse	Fasnachtsverein Lostorf
01.03.2025	Fasnachtsumzug und Party	11.30-02.00	Festzelt Kirchmattstrasse	Fasnachtsverein Lostorf
04.03.2025	Kinderfasnachts-Dienstag	13.00-17.00	Festzelt Kirchmattstrasse	Fasnachtsverein Lostorf
08.03.2025	Böögverbrennen	17.00-02.00	Festzelt Kirchmattstrasse	Fasnachtsverein Lostorf
19.03.2025	Theaterpremiere "Chaos bim Bestatter"	20.00	Dreirosenhalle	Laienbühne Lostorf
20.03.2025	Stubete-Kafi	14.00-16.30	Sigristenhaus	Stubete Team
21.03.2025	Theater "Chaos bim Bestatter"	20.00	Dreirosenhalle	Laienbühne Lostorf
22.03.2025	Theater "Chaos bim Bestatter"	20.00	Dreirosenhalle	Laienbühne Lostorf
22.03.2025	Eröffnungsschiessen	14.00-16.00	Schützenhaus Giesshübel	Wartenfelsschützen
23.03.2025	Ä Halle wo's fägt	09.30-11.30	Dreirosenhalle	IGEEL Elternverein Lostorf
16.04.2025	Gruppenmeisterschaft	18.00-20.00	Schützenhaus Giesshübel	Wartenfelsschützen
24.04.2025	Stubete Nachmittag	14.15-17.00	Dreirosenhalle	Stubete Team
26.04.2025	Pizzabachete	10.30-15.00	Güterstrasse 1	Zunft zu Wartenfels



Alle Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Website unter Anlässe ww.lostorf.ch/anlaesseaktuelles:

Um den Veranstaltungskalender auf dem aktuellsten Stand zu halten, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Termine an: info@lostorf.ch



Wir wünschen
eine besinnliche
Adventszeit und
bedanken uns
für das geschenkte
Vertrauen im Jahr
2024.



Blühender Wohlstand im Aareland

Wir sind in der Region verwurzelt. Verantwortungsvoll trägt unser Unternehmen zu einer prosperierenden Entwicklung des Aarelands bei. Unsere Beratungen in allen finanziellen Belangen sind **persönlich, beständig** und **weitsichtig**.

Gemeinsam bringen wir das Aareland zum Blühen.



 **Clientis**
Bank Aareland

cba.clientis.ch